

# La Traviata – Liebe bis zum letzten Atemzug

Künstlerische Leitung: Friederike Kienle

La Traviata gehört bis heute zu den fünf beliebtesten Opern des Kulturlebens. Da ist die tragische Geschichte der schwindsüchtigen Kurtisane Violetta, die sich auf dem Gipfel ihrer Popularität gegen ihren bisherigen Lebenswandel entscheidet, an der bürgerlichen Doppelmoral aber zu Grunde geht. Und da ist Giuseppe Verdis Musik, die diese traurige Historie durch ihre Tiefe, Leidenschaft und Zartheit in eine unvergängliche Fabel über die Liebe selbst verwandelt.



**KONZERTREIHE  
BERGER KIRCHE**

**La Traviata**  
Galakonzert ensemble balance und Opéra Montmartre

Violetta: Emmanuelle Chimento, Sopran  
Alfredo: Dustin Drosdziok, Tenor  
Germont: Shenghan Wang, Bariton  
Timo Brunke, Sprecher  
Friederike Kienle, Dirigentin  
Nicholas McRoberts, Artistic Director Opéra Montmartre  
Angela Lauinger, Regie  
ensemble balance

16:30 Talk:  
Oper als neues Konzertformat:  
Friederike Kienle im Gespräch  
mit Timo Brunke  
16:45 Young Stage:  
Sofia Stülpnagel (10), Violine;  
Adam Stec (10), Violine;  
Isa Huang (10), Violine  
17:00 Konzert

Berger Kirche Stuttgart, Klotzstraße 21  
**26.06.2022 | 16:30 Uhr**

Eintritt: 30€ / 20€, ermässigt: 10€ bei [www.easyticket.de](http://www.easyticket.de)  
Veranstalter: balance Forum für Musik e.V.  
E-Mail: [kontakt@balance-stuttgart.de](mailto:kontakt@balance-stuttgart.de)  
[www.ensemble-balance.com](http://www.ensemble-balance.com)  
Tel: 0711 - 315 34 57

Die Veranstaltung findet unter den aktuell gültigen Corona-Verordnungen statt. Bitte beachten Sie die aktuellen Verordnungen.

STUFGART  

Die Berger Kirche bietet dem ensemble balance einen symbolträchtigen Ort, fragt La Traviata doch im Kern nach dem Verhältnis zwischen himmlischer und sinnlicher Liebe. Unter der Predigtkanzel gerät die Handlung der Oper unweigerlich in ein anderes, in ein weiter aufgefächertes Licht.

Titelheldin Violetta opfert ihr frisch gefundenes Liebesglück, getriggert durch die bourgeoise Rhetorik ihres in Konventionen gefangenen Schwiegervaters. Nicht nur das ist Anlass für den Bühnenpoeten Timo Brunke mit rhapsodischen Einwüfen dazwischen zu sprechen.

Sein Wort zum Werk trägt dazu bei, dass diese Kammeroperfassung im sakralen Raum ohne Kulissen und Regietheater auskommt und an Intensität dennoch nichts zu wünschen übrig lässt.

Nicholas Mc Roberts, der musikalische Leiter der Opéra Montmartre, hat für das ensemble balance eine kammermusikalische Fassung geschrieben. Zwei Geigen, Bratsche, Cello, Kontrabass, Klavier, Klarinette, Flöte, Fagott und Horn, ein betörender Sopran, ein famoser Tenor und energischer Bariton genügen, das Werk stimmig und authentisch aufzuführen.

Wir freuen uns, wenn Sie am 26. Juni mit dabei sind, wenn das ensemble balance unter der Leitung von Friederike Kienle dieses sehr besondere Opernerlebnis bietet!

Dauer der Vorstellung: ca. 70 Minuten.